

Kommissar Ehrlicher in Ladenburg

Peter Sodann liest seine Memoiren

Am 7. April 2009 kommt der Schauspieler und Kabarettist Peter Sodann in die Stadtbibliothek Ladenburg. Auf Einladung der Ladenburger Ortsgruppe der DGB-Gewerkschaft Bergbau/Chemie/Energie (IGBCE), die 2009 bereits ihr 10jähriges Bestehen feiert, stellt Sodann seine Autobiographie „Keine halben Sachen“ vor. Es sind die Erinnerungen eines Mannes, der dem Osten Deutschlands stets verbunden war. Ein authentisches Stück deutscher Zeitgeschichte. Der Sohn einer Arbeiterfamilie aus Meißen lernte zunächst Werkzeugmacher und studierte an der Universität



Leipzig Jura, ehe er an der Theaterhochschule seine Schauspielausbildung begann. Er ist ein Mann mit Ecken und Kanten, der seinen Kopf durchsetzen konnte. Schon zu DDR-Zeiten sprach er aus, was andere nicht wagten und nahm auch eine Gefängnis-Strafe in Kauf. Trotz seiner Karriere als Schauspieler, blieb er bodenständig und mit den einfachen Menschen verbunden. Wegen seines sozialen Engagements erklärte er sich bereit, für die Partei Die-Linke, als Kandidat zum Bundespräsidenten anzutreten.

Die Ladenburger Ortsgruppe der Gewerkschaft IGBCE feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen.

Die Lesung beginnt am 7. April 2009 um 19:00. Einlass ist um 18:30.